

BUNDESINITIATIVE DER GROSSELTERN von Trennung und Scheidung betroffener Kinder

## Einladung der FDP im Landtag NRW am 28.9.2005

Teilnehmer:

Christian Lindner Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Dr. Stefan Romberg Sprecher für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Ute Wanschura Referentin für Generationen, Familie und Integration

Elisabeth und

Siegfried Becker Liberale Senioren NRW

Robert Heinemann Rechtsanwalt Essen

Erika und Günter Neumann, Erika und Hans-W. Bierganns, Gerlinde Christ und Rita

Boegershausen

O.a. aufgeführte Vertreter der BIGE, der Liberalen Senioren NRW sowie Herr Rechtsanwalt Robert Heinemann folgten der Einladung der FDP Fraktion.

Im Verlauf der Diskussion stimmten die Herren Lindner und Dr. Romberg der Forderung von BIGE nach einer konsequenten Umsetzung der Cochemer Praxis in NRW zu. Ebenso stimmten sie den Inhalten der Cochemer Praxis, nämlich der konsensorientierten Vorgehensweise bei Kindschaftssachen, ausdrücklich zu. Dies würde auch einem Programmpunkt des mit der CDU geschlossenen Koaliationsvertrages entsprechen. Die FDP Parlamentarier nahmen gerne die Anregung von BIGE auf, bei der flächendeckenden Umsetzung der Cochemer Praxis in NRW sich an dem Beispiel des Landes Baden-Württemberg zu orientieren. Ein Erfahrungsaustausch mit dem Justizministerium Baden-Württemberg wird angestrebt. Die Vertreter der FDP baten BIGE um eine kritische Begleitung bei der Umsetzungsphase, so dass die erfahrungsgemäßen Reibungsverluste bei der tatsächlichen Umsetzung vor Ort vermieden werden. Die BIGE wird diesem Wunsch gerne mit Rückmeldungen und weiteren Anregungen nachkommen.

Für das sehr konstruktive Gespräch, dass die Hoffnung auf eine bessere Zukunft unserer Enkel schürt, bedanken wir uns.

Düsseldorf, 29.9.2005

Rita Boegershausen Gerlinde Christ

Rita und Jürgen Boegershausen Walter

Abteistraße 1 45239 Essen Tel. 0201 / 49 33 20 Gerlinde und Manfred Christ

Margot und Peter Jentzsch

Felizitas und Dr. Wolfgang